

(12) **EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG**

(21) Anmeldenummer: **83100749.7**

(51) Int. Cl.³: **G 07 B 13/00**

(22) Anmeldetag: **27.01.83**

(30) Priorität: **09.02.82 DE 3204404**

(71) Anmelder: **Kienzle Apparate GmbH
Heinrich-Hertz-Strasse
D-7730 Villingen-Schwenningen(DE)**

(43) Veröffentlichungstag der Anmeldung:
17.08.83 Patentblatt 83/33

(72) Erfinder: **Adams, Jürgen
Am Mühlweiher 1
D-7730 Villingen-Schwenningen(DE)**

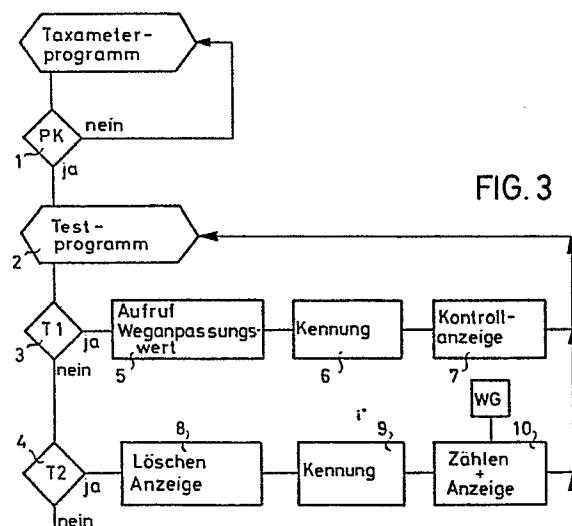
(88) Veröffentlichungstag des später
veröffentlichten Recherchenberichts: **22.08.84**

(84) Benannte Vertragsstaaten:
AT DE FR GB IT SE

(54) **Verfahren zur Verbesserung der Weganpassung bei der Abnahme von elektronischen Taxametern.**

(57) Die Erfindung beschreibt ein Verfahren, um ohne Zuhilfenahme von Prüfgeräten usw. einen im Fahrzeug eingebauten Taxameter hinsichtlich seiner Wegimpulszahl angeleichen zu können. Bei nicht gesetzter Plombierung lässt man in einem Testzustand das Fahrzeug mit dem Taxameter über eine Teststrecke rollen und betätigt am Anfang und am Ende der Strecke je eine Taste.

Durch das Betätigen einer ersten Taste (T2) wird der Wegimpulsgeber (WG) eingeschaltet und zählt - auf der Anzeige (AZ) sichtbar - die einlaufenden Wegimpulse. Beim Betätigen einer zweiten Taste (T1) wird der Weggeber abgeschaltet, der aufgelaufene Wert im Arbeitsspeicher festgehalten und für die Wegverrechnung im Betrieb bereitgestellt. Ein abgespeicherter Wert kann durch Betätigung einer Taste (T1) aus dem Arbeitsspeicher auf die Anzeige übertragen werden. Durch wiederholte Betätigung der ersten Taste (T2) kann der Zählvorgang erneut angestoßen werden.





EINSCHLÄGIGE DOKUMENTE			
Kategorie	Kennzeichnung des Dokuments mit Angabe, soweit erforderlich, der maßgeblichen Teile	Betrifft Anspruch	KLASSIFIKATION DER ANMELDUNG (Int. Cl. 3)
A	US-A-4 217 484 (GERST) * Zusammenfassung; Spalte 4, Zeilen 56-68; Spalte 23, Zeilen 7-10; Spalte 27, Zeile 66 - Spalte 29, Zeile 27; Figuren * ---	1,2	G 07 B 13/00
A	DE-A-2 656 848 (PLESSEY) * Seite 13, Zeilen 3-22; Seite 17, Zeile 27 - Seite 19, Zeile 10; Seite 20, Zeilen 14-33; Seite 22, Zeile 27 - Seite 24, Zeile 6; Tabelle II; Figuren *	1,2	
A	WO-A-8 002 207 (SCHMIDT) * Zusammenfassung; Seite 3, Zeilen 21-31; Seite 7, Zeilen 20-37; Seite 10, Zeile 32 - Seite 11, Zeile 33; Seite 15, Zeilen 23-29; Ansprüche 1,3; Figuren 1a,1b *	1,2	
A	GB-A-1 598 694 (NIXON et al.) * Seite 1, Zeile 38 - Seite 2, Zeile 113; Figuren 1-4 *	1	RECHERCHIERTE SACHGEBIETE (Int. Cl. 3) G 07 B G 07 C G 01 C G 01 P
A	GB-A-1 586 557 (WESTERN ENGINEERING) * Seite 1, Zeile 54 - Seite 2, Zeile 120; Figur 1 *	1	
	.	---	-/-
Der vorliegende Recherchenbericht wurde für alle Patentansprüche erstellt.			
Recherchenort DEN HAAG	Abschlußdatum der Recherche 16-04-1984	Prüfer MEYL D.	
KATEGORIE DER GENANNTEN DOKUMENTEN		E : älteres Patentdokument, das jedoch erst am oder nach dem Anmeldedatum veröffentlicht worden ist D : in der Anmeldung angeführtes Dokument L : aus andern Gründen angeführtes Dokument	
X : von besonderer Bedeutung allein betrachtet Y : von besonderer Bedeutung in Verbindung mit einer anderen Veröffentlichung derselben Kategorie A : technologischer Hintergrund O : nichtschriftliche Offenbarung P : Zwischenliteratur T : der Erfindung zugrunde liegende Theorien oder Grundsätze		& : Mitglied der gleichen Patentfamilie, übereinstimmendes Dokument	



EINSCHLÄGIGE DOKUMENTE			Seite 2
Kategorie	Kennzeichnung des Dokuments mit Angabe, soweit erforderlich, der maßgeblichen Teile	Betreff Anspruch	KLASSIFIKATION DER ANMELDUNG (Int. Cl. 3)
A	DE-A-2 530 390 (KIENZLE) * Seite 2, Zeilen 3-21; Figur 1 *	1	
A	US-A-3 983 378 (TAMMI) * Spalte 3, Zeilen 17-47; Spalte 4, Zeilen 20-25; Figur 1 *	1	

RECHERCHIERTE SACHGEBiete (Int. Cl. 3)			
Der vorliegende Recherchenbericht wurde für alle Patentansprüche erstellt.			
Recherchenort DEN HAAG	Abschlußdatum der Recherche 16-04-1984	Prüfer MEYL D.	
KATEGORIE DER GENANNTEN DOKUMENTEN X : von besonderer Bedeutung allein betrachtet Y : von besonderer Bedeutung in Verbindung mit einer anderen Veröffentlichung derselben Kategorie A : technologischer Hintergrund O : nichtschriftliche Offenbarung P : Zwischenliteratur T : der Erfindung zugrunde liegende Theorien oder Grundsätze			
E : älteres Patentdokument, das jedoch erst am oder nach dem Anmelde datum veröffentlicht worden ist D : in der Anmeldung angeführtes Dokument L : aus andern Gründen angeführtes Dokument & : Mitglied der gleichen Patentfamilie, übereinstimmendes Dokument			